



AZ: Bgm_01-2026/SK-K
Betreff: **Kurzparkzonenverordnung 2026**
Stadtgebiet Stockerau

Stockerau, 28. April 2026

Kurzparkzonenverordnung nach § 25 der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO

§ 1 Kurzparkzonen

Die Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Stockerau verordnet gemäß § 94d Z 1b der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960 in Verbindung mit § 38 Abs. 1 Z 2 NÖ Gemeindeordnung 1973 – NÖ GO 1973 (eigener Wirkungsbereich der Gemeinde) sowie gemäß § 94c der StVO 1960 in Verbindung mit der Verordnung über die Vollziehung der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960 in Stockerau, LGBl. Nr. 70/2025, und § 39 Abs. 1 Z 1 NÖ GO 1973 (übertragener Wirkungsbereich der Gemeinde) aus Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs gem. § 43 Abs. 1 lit. b StVO 1960 folgende Verkehrsbeschränkungen in den Straßenzügen

eigener Wirkungsbereich:

Bahnhofstraße, Kochplatz, Landstraße, Rathausplatz, Dr. Karl Renner-Platz, Rögergasse, Schillerstraße, Sparkassaplatz, Parkplatz Automobilmuseum, Parkplatz bei der Volksbank Stockerau (Einfahrt von Landstraße), Austraße, Bahnhofplatz, Berggartenstraße, Bräuhausgasse, Brodschildstraße, Juditha-Straße, Donaustraße, Fischer v. Erlach-Gasse, Grafendorferstraße, Gerhart Hauptmann-Straße, Klesheimstraße, Lenastraße, Manhartstraße, Mühlgasse, Neubau, Parkgasse, Anton-Schlinger-Straße, Dr.-Max-Wertheimer-Gasse, Nebenfahrbahn der L29 Schießstattgasse (Schule), Unter den Linden (im Bereich der Trafik), Johann Brunner-Gasse (Europakindergarten)

übertragener Wirkungsbereich:

Hauptstraße (B3), Josef Wolfik Straße (B3), Eduard-Rösch-Straße (B3), Stögergasse (L26), Schießstattgasse (L29)

im Stadtgebiet von Stockerau jene Kurzparkzonen, welche im beiliegenden Plan durch Straßenverkehrszeichen (Beginn und Ende der jeweiligen Kurzparkzone, die zulässige Kurzparkdauer und die Zeit, während der die Kurzparkzonenregelung gilt) zum Ausdruck gebracht werden.

Dieser Plan über die Kurzparkzonen, der mit einer Bezugsklausel versehen ist, bildet einen wesentlichen Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2 Kundmachung

Der Beginn der jeweiligen Kurzparkzone ist mit dem Verkehrszeichen nach § 52 lit. a Z 13d StVO 1960 anzuzeigen. Im unteren Teil des Zeichens oder auf einer Zusatztafel ist die Zeit, während der die Kurzparkzonenregelung gilt, und die zulässige Kurzparkdauer anzugeben. Das Ende der jeweiligen Kurzparkzone ist mit dem Verkehrszeichen nach § 52 lit. a Z 13e StVO 1960 anzuzeigen.

Zusätzlich zu den Verkehrszeichen nach Abs. 1 kann die jeweilige Kurzparkzone mittels blauen Bodenmarkierungen gem. § 55 in Verbindung mit § 25 Abs. 2 StVO 1960 zum Ausdruck gebracht werden.

§ 3 Kontrolleinrichtungen

- 1) Zur Überprüfung der Kurzparkdauer bestehen die in der Kurzparkzonen-Überwachungsverordnung enthaltenen Einrichtungen.
- 2) Als Hilfsmittel zum Nachweis einer Ausnahmegenehmigung nach § 45 Abs. 4 und Abs. 4a StVO 1960 ist die von der Stadtgemeinde Stockerau ausgegebene Parkkarte zu verwenden.
- 3) Grundlage für die Ausstellung von Parkkarten ist die Gebietsabgrenzungsverordnung der Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Stockerau vom 28. April 2026.
- 4) Wird ein mehrspuriges Fahrzeug in einer Kurzparkzone abgestellt, so hat der Lenker / die Lenkerin das Fahrzeug für die Dauer des Abstellens mit einem für die jeweilige Kurzparkzone entsprechenden Kurzparknachweis (Abs. 1) zu kennzeichnen und dafür zu sorgen, dass das Fahrzeug spätestens mit Ablauf der höchsten zulässigen Parkzeit entfernt wird, wenn keine Ausnahmegenehmigung nach § 45 Abs. 4 und Abs. 4a StVO erteilt wurde.
- 5) Der jeweilige Nachweis (Abs. 1 und 2) ist bei Fahrzeugen mit einer Windschutzscheibe hinter dieser und durch diese von außen gut lesbar, bei anderen Fahrzeugen an einer sonst geeigneten Stelle gut wahrnehmbar und lesbar anzubringen; es dürfen an den genannten Stellen nur jene Kurzparknachweise sichtbar sein, die sich auf den jeweiligen Parkvorgang beziehen.
- 6) Bei Kurzparkzonen mit Gebührenpflicht gilt der Nachweis über die Entrichtung der Kurzparkzonenabgabe gleichzeitig als Kurzparknachweis.

§ 3 Schluss- und Übergangsbestimmungen

Diese Verordnung tritt gem. § 44 Abs. 1 StVO 1960 mit der Aufstellung der Verkehrszeichen sowie mit der Anbringung der Bodenmarkierungen in Kraft.

Alle mit dieser Verordnung in Widerspruch stehenden Verordnungen werden aufgehoben und treten mit der Entfernung der alten Verkehrszeichen und Bodenmarkierungen außer Kraft.

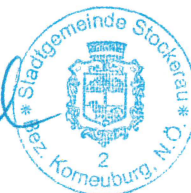
Angeschlagen am: 29. 4. 2026

Abgenommen am:

Die Bürgermeisterin:

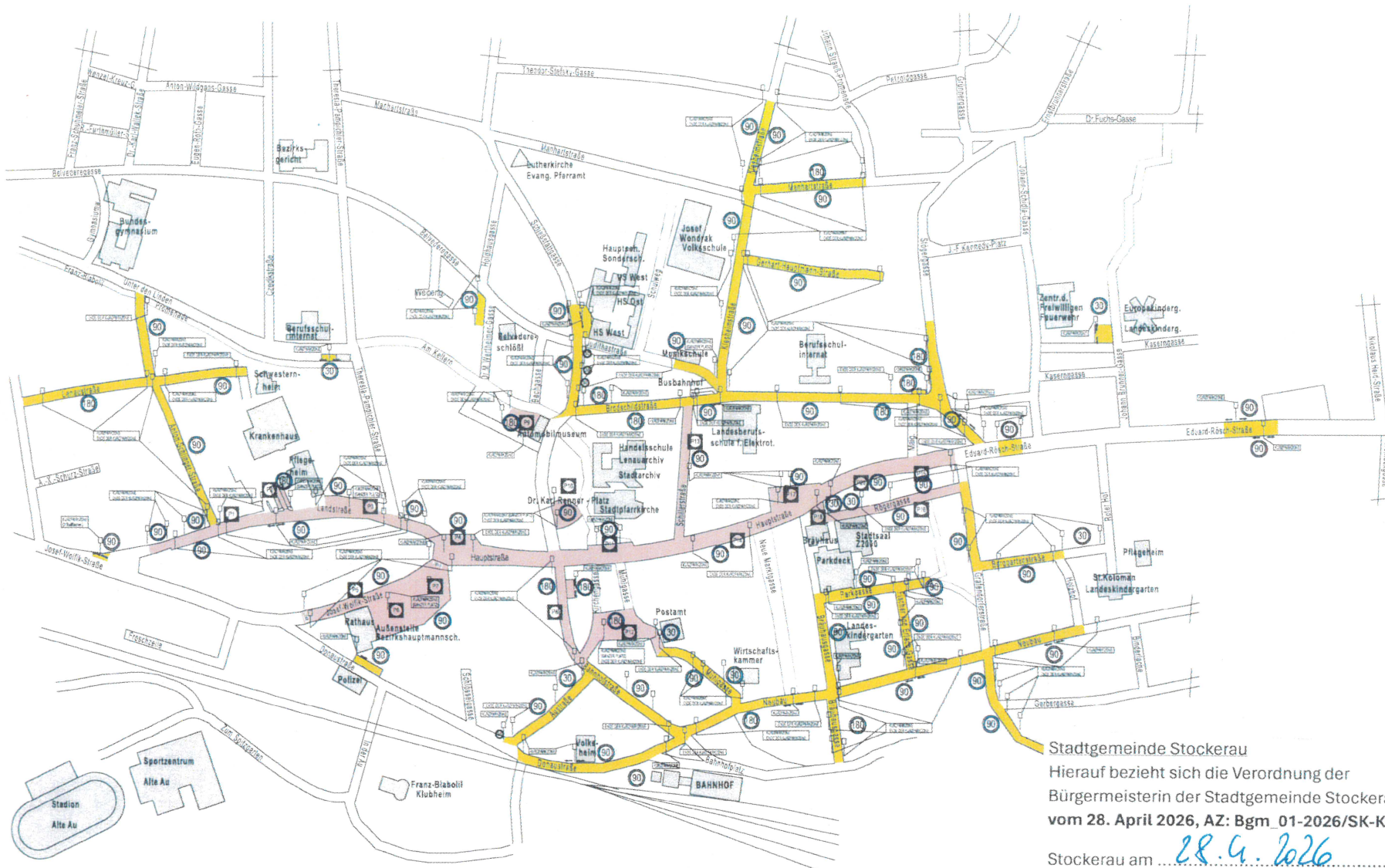
Andrea Völkl

Mag. (FH) Andrea Völkl



Ergeht an:

1. Amt der NÖ. Landesregierung Abt. RU6, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten
 2. Bezirkshauptmannschaft Korneuburg, Fachgebiet Verkehr, Bankmannring 5, 2100 Korneuburg
 3. Freiwillige Feuerwehr Stockerau, Johann Schidla-Gasse 6, 2000 Stockerau
 4. Polizeiinspektion Stockerau, Donaustraße 3, 2000 Stockerau
 5. Wirtschaftskammer NÖ Bezirksstelle Korneuburg-Stockerau, Am Neubau 1-3, 2000 Stockerau
 6. Bezirksbauernkammer Korneuburg, Leobendorferstraße 74, 2100 Korneuburg
 7. Stadtbauamt Stockerau, Josef Wolfik-Straße 1, 2000 Stockerau
-



Legende:

- Gebührenpflichtige Kurzparkzone
- Nicht gebührenpflichtige Kurzparkzone
- P Parkschonautomat
- min Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr und 13:30-18:00 Uhr
Sa 08:00-12:00 Uhr
werktags
- min Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr
Sa 08:00-12:00 Uhr
ausgenommen Feiertage
- min werktags
Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr
Sa 08:00-12:00 Uhr
- min Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr
ausgenommen Feiertage
- min werktags
Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr
- min Mo-Fr 07:00-08:00 Uhr
außen Feiertage
- min Mo-So 11:00-22:00 Uhr
außen Feiertage
- min Kein Zusatz

STADTGEMEINDE STOCKERAU Rathausplatz 1, 2870 Stockerau									
Kurzparkzonenverordnung Stockerau									
2026									
A-Nr.: Lageplan - Verkehrszeichenplan									
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">PROJEKTLEITER</td> <td style="width: 50%;">PROJEKTNUMMER</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td style="width: 50%;">PRÜFER</td> <td style="width: 50%;">PRÜFNUMMER</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </table>		PROJEKTLEITER	PROJEKTNUMMER			PRÜFER	PRÜFNUMMER		
PROJEKTLEITER	PROJEKTNUMMER								
PRÜFER	PRÜFNUMMER								
STADTGEMEINDE STOCKERAU									
Ausgabe: 1. Aufl.	Ausgabe: 2026								
Format: 1,30 m	Blatt: 27.04.2026								
Blatt: 1	Blatt: 1								

Stadtgemeinde Stockerau
 Hierauf bezieht sich die Verordnung der
 Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Stockerau
vom 28. April 2026, AZ: Bgm_01-2026/SK-K
 Stockerau am 28.4.2026
 Die Bürgermeisterin Mag. Andrea Völkl (FH)